Pressemitteilung

10. Juli 2024

Heute: Tag der Solidarität mit Juden und Israel

Deutscher Kulturrat stellt sich klar und entschieden gegen jede Form des Antisemitismus

Berlin, 10.07.2024. Am 10. Juli 1945 kehrte symbolisch jüdisches Leben nach Deutschland zurück. An diesem Tag wurde in Dresden zum ersten Mal nach dem Krieg das Theaterstück „Nathan der Weise“ aufgeführt. In Erinnerung an diesen Tag und aufgrund der immer heftiger werdenden Anfeindungen gegenüber Juden und Israel in aller Welt wurde heute zum „Tag der Solidarität mit Juden und Israel“ aufgerufen. Gemeinsam mit vielen anderen Organisationen unterstützen wir diesen Tag.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Die unerträglichen Übergriffe auf Jüdinnen und Juden in Deutschland, der wachsende Antisemitismus und die zunehmende Israel-Feindschaft erschüttern uns tief. Der Deutsche Kulturrat stellt sich klar und entschieden gegen jede Form von Antisemitismus. Wir lehnen Boykottaufrufe, wie z. B. durch den BDS (Boycott, Divestment and Sanctions) gegen jüdische Künstlerinnen, Künstler und israelische Kultureinrichtungen, entschieden ab.“

Lesen Sie hier unsere Positionen:

- Freiheit der Kunst sichern – Antisemitismus und Rassismus im Kulturbereich bekämpfen! (01.07.2024)
- Was ist Antisemitismus: Deutscher Kulturrat bekennt sich zur IHRA-Definition (14.12.2023)

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat